

DIN EN 13442



ICS 79.080

Ersatz für
DIN EN 13442:2013-05**Holz- und Parkettfußböden und Wand- und Deckenbekleidungen aus Holz –****Bestimmung der chemischen Widerstandsfähigkeit;
Deutsche Fassung EN 13442:2023**

Wood and parquet flooring and wood panelling and cladding –
Determination of the resistance to chemical agents;
German version EN 13442:2023

Planchers et parquets en bois et lambris et bardages en bois –
Determination de la résistance aux agents chimiques;
Version allemande EN 13442:2023

Gesamtumfang 14 Seiten

DIN-Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 13442:2023) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 175 „Rund- und Schnittholz“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 042-01-17 AA „Fußböden und Treppen“ im DIN-Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM).

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 13442:2013-05 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Titel „Holzfußböden“ zu „Holz- und Parkettfußböden“ wurde geändert;
- b) neue Definitionen 3.6 und 3.7 hinzugefügt;
- c) 6.1.2 „Lichtquellen“ wurde geändert;
- d) 6.2 „Prüfausrüstung“ wurde geändert;
- e) Tabelle 1 „Prüfmittel“ wurde geändert;
- f) Tabelle 2 wurde hinzugefügt;
- g) 8.2 „Durchführung“ wurde klarer formuliert;
- h) 9.3 wurde gestrichen;
- i) Bild 2 wurde gelöscht.

Frühere Ausgaben

DIN EN 13442: 2003-06, 2013-05

Deutsche Fassung

Holz- und Parkettfußböden
und Wand- und Deckenbekleidungen aus Holz —
Bestimmung der chemischen Widerstandsfähigkeit

Wood and parquet flooring
and wood panelling and cladding —
Determination of the resistance to chemical agents

Planchers et parquets en bois
et lambris et bardages en bois —
Détermination de la résistance aux agents chimiques

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 3. März 2023 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Kurzbeschreibung	6
5 Prüfstücke und Prüfkörper	6
5.1 Maße	6
5.2 Probenahme	7
6 Ausrüstung und Werkstoffe	7
6.1 Prüfgerät	7
6.1.1 Klimatisierung	7
6.1.2 Diffuse Lichtquelle	7
6.2 Prüfausrüstung	7
6.3 Chemische Prüfmittel	7
6.3.1 Prüfmittel	7
6.3.2 Reinigungsmittel	9
7 Durchführung	9
7.1 Prüfstücke und Prüfkörper	9
7.2 Chemische Prüfung	9
8 Untersuchung des Prüfstückes	10
8.1 Einstufungscode	10
8.2 Durchführung	10
9 Darstellung der Ergebnisse	11
9.1 Für jeden Prüfbereich	11
9.2 Für jedes Prüfmittel	11
10 Prüfbericht	11
Literaturhinweise	12

Bilder

Bild 1 — Maße eines Prüfstückes	6
---	---

Tabellen

Tabelle 1 — Prüfmittel für filmbildende Beschichtungen für verschiedene Stufen chemischer Widerstandsfähigkeit (A, B)	8
Tabelle 2 — Prüfmittel für nicht filmbildende Beschichtungen für verschiedene Stufen chemischer Widerstandsfähigkeit (C, D, E)	8

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 13442:2023) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 175 „Rund- und Schnittholz“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Oktober 2023, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Oktober 2023 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 13442:2013.

Die wesentlichen Änderungen im Vergleich zur Vorgängerausgabe sind folgende:

- 3.6 und 3.7: neue Definitionen;
- 6.1.2, Lichtquellen, wurde geändert;
- 6.2, Prüfausrüstung, wurde geändert;
- Tabelle 1, Prüfmittel, wurde geändert;
- Tabelle 2 wurde hinzugefügt;
- 8.2, Durchführung, wurde klarer formuliert;
- 9.3 wurde gestrichen;
- Bild 2 wurde gestrichen.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Liste dieser Institute ist auf den Internetseiten von CEN abrufbar.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die Republik Nordmazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.